

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates des Stadtteiles Schramberg-Waldmössingen vom 20. April 2015

Anwesend: Vorsitzende und von 11 Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräten 10

als Vorsitzende: Ortsvorsteherin Claudia Schmid

Anwesend: OB Thomas Herzog
Annette Jauch
Bernd Katz
Jürgen Kaupp
German Notheis
Adrian Schmid
Michael Schneider
Jürgen Moosmann
Dr. Frank Stephan
Claudia Notheis
Reiner Fus

außerdem anwesend: Herr Thomas – FB 4
Herr Grözinger – Büro Gfrörer
Herr Lothar Herzog – Presse

Entschuldigt: Klaus Glatthaar

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Bebauungsplan „Erweiterung/Änderung Schuhhäusle“ mit örtlichen Bauvorschriften und Umweltbericht
– Geringfügige Anpassung des Geltungsbereichs
– Festlegung Vorentwurf
4. Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen

Beginn der Sitzung: 19.32 Uhr
Ende der Sitzung: 20.20 Uhr

Die Beratung umfasst die §§ 10 bis 13

Zur Beurkundung

Vorsitzende:

Ortschaftsrat:

Schriftführerin:

STADT SCHRAMBERG

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Ortschaftsrates des Stadtteiles Schramberg-Waldmössingen
vom 20. April 2015**

Anwesend: Vorsitzende und von 11 Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräten 10

§ 10, Seite 1

1. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist das Wort nicht gewünscht.

STADT SCHRAMBERG

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Ortschaftsrates des Stadtteiles Schramberg-Waldmössingen
vom 20. April 2015**

Anwesend: Vorsitzende und von 11 Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräten 10

§ 11, Seite 2

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es nichts zu berichten.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates des Stadtteiles Schramberg-Waldmössingen vom 20. April 2015

Anwesend: Vorsitzende und von 11 Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräten 10

§ 12, Seite 3

3. Bebauungsplan „Erweiterung/Änderung Schuhhäusle“ mit örtlichen Bauvorschriften und Umweltbericht

- **Geringfügige Anpassung des Geltungsbereichs**
- **Festlegung Vorentwurf**

Dieser Beratung liegt die Vorlage Nr. 04/2015 zugrunde.

Ortsvorsteherin Frau Schmid begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Thomas vom Fachbereich Umwelt und Technik und Herrn Grözinger vom Büro Gfrörer. Nach einer kurzen Einleitung durch Herrn Thomas erklärt Herr Grözinger den zeichnerischen und schriftlichen Teil des Bebauungsplans. Er geht hierbei auf die Beweggründe zur Erstellung des Bebauungsplanes „Erweiterung/Änderung Schuhhäusle“ ein. Herr Grözinger erklärt, dass der Bestand weitestgehend übernommen wurde, so auch die an die Topographie angepassten Höhenangaben. Durch die Planänderung soll vor allem die Planungssicherheit für die vorhandenen Baulücken und die noch freien, neu hinzugekommenen Grundstücke Richtung Osten geschaffen werden.

In der Diskussion wurden folgende Themen angesprochen:

- geändertes Baufenster im Bereich der Gemeinbedarfsfläche Kindergarten
- ausgewiesene Gartengrundstücke in den hinteren Bereichen der Privatgrundstücke
- Parkplätze entlang der Kirchbergstraße

Herr Thomas und Herr Grözinger klären die aufgetretenen Fragen und nehmen die Anregungen mit für die weiteren Verfahrensschritte des Bebauungsplanes. Als nächster Schritt im Verfahren wird eine öffentliche Bürgerbeteiligung stattfinden.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

STADT SCHRAMBERG

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Ortschaftsrates des Stadtteiles Schramberg-Waldmössingen
vom 20. April 2015**

Anwesend: Vorsitzende und von 11 Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräten 10

§ 13, Seite 4

4. Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen

→ Antrag öffentliches WC

Der Ortschaftsrat reicht einen schriftlichen Antrag ein zum Thema Erstellung eines öffentlichen WC´s in der Ortsmitte.

→ Auftaktveranstaltung Entwicklung ländlicher Raum in Tennenbronn

Ortsvorsteherin Frau Schmid weist auf den Termin hin und lädt alle Ortschaftsräte ein.

→ Fläche für Radparcour

Ortschaftsrat Herr Moosmann fragt an, ob in der Nähe des RÜB und des Radlerhauses eine Fläche vorhanden wäre, um einen kleinen Parcour für Kinder aufzubauen. Hier ist der Radfahrverein engagiert Kindern eine attraktive Freizeitbeschäftigung zu bieten.